

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 28 (2013)
Heft: 6

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

impressum

Autorinnen und Autoren	Seite 4: Lötschental Tourismus	Seite 25: Foto: Th. Reitmaier, Archäologischer Dienst Graubünden	NIKE	NIKE-Bulletin	Termine
<i>Seiten 4–9:</i> Prof Ellen Hertz Institut d'ethnologie Université de Neuchâtel ellen.hertz@unine.ch	<i>Seite 6:</i> Musée du Vieux Pays-d'Enhaut, Château-d'Oex	<i>Seite 26, 30 unten:</i> Fotos: Henri Leuzinger	NIKE Die Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung NIKE, Mitglied der Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW sowie von Europa Nostra, setzt sich für die Erhaltung der Kulturgüter in der Schweiz ein. Ihre Tätigkeit gründet auf den Schwerpunkten «Sensibilisierung», «Koordination» und «politische Arbeit». 36 Fachverbände und Publikumsorganisationen bilden den Verein NIKE. Ein Verzeichnis der Mitglieder findet sich im Internet: www.nike-kultur.ch	28. Jahrgang Nr. 6 2013 Das NIKE-Bulletin erscheint sechs Mal pro Jahr in einer Auflage von jeweils 2400 Exemplaren (bestätigt WEMF 2010). Für den Inhalt ihrer Beiträge zeichnen allein die Autoren und Autorinnen verantwortlich.	Heft 1–2 2014 Redaktionsschluss 06.01.14 Inserateschluss 20.01.14 Auslieferung 10.03.14
<i>Seiten 10–13:</i> Prof. Dr. Georg Kreis Europainstitut der Universität Basel georg.kreis@unibas.ch	<i>Seite 7:</i> Christine Kälin www.christinekaelin.ch	<i>Seiten 28, 31:</i> Bilder: Julia Weiss		Europäische Tage des Denkmals	
<i>Seiten 14–19:</i> Dr. Eduard Müller Denkmalpfleger des Kantons Uri Präsident ICOMOS Suisse Justizdirektion Uri, Abteilung Natur- und Heimatschutz edi.mueller@ur.ch	<i>Seite 8 oben:</i> Foto: Fanny Richard, Neuchâtel 2001	<i>Seite 29:</i> Fotos: Jean-Pierre Anderegg			
<i>Seiten 20–25:</i> PD Dr. Urs Leuzinger Amt für Archäologie Thurgau urs.leuzinger@tg.ch	<i>Seite 8 unten:</i> www.biker-treff.de (Zugriff 18.12.2013)	<i>Seite 30 oben:</i> Foto: Hans Weiss		<i>Jahresabonnement</i> CHF 70.– / € 68.– (inkl. Versandkosten) Einzelheft: CHF 16.– / € 18.– (inkl. Versandkosten)	Heft 3 2014 Redaktionsschluss 24.03.14 Inserateschluss 10.04.14 Auslieferung 26.05.14
<i>Seiten 26–31:</i> Hans Weiss Kulturingenieur ETH/SIA Gesellschaftsstrasse 14 A 3012 Bern hweiss@bluewin.ch	<i>Seite 9:</i> Rémy Gogniat	<i>Seite 32/33:</i> commons.wikimedia.org		<i>Übersetzungen</i> Médatrice Traductions, Alain Perrinjaquet, Le Noirmont und Sylvie Colbois, Les Ponts-de-Martel	Service
<i>Seiten 32–37:</i> Dr. Christine Müller Horn Museumsbeauftragte von Immenstadt i. Allgäu Leiterin Allgäuer Bergbaumuseum chrigi_m@yahoo.com	<i>Seite 10–13:</i> Jeanmaire & Michel, Bern	<i>Seite 34 unten:</i> Aus: Stanislaus von Moos. Industriästhetik (Ars Helvetica XI: Die visuelle Kultur der Schweiz). Disentis 1992		<i>Layout</i> Jeanmaire & Michel, Bern	Heft 4 2014 Redaktionsschluss 26.05.14 Inserateschluss 12.06.14 Auslieferung 07.08.14
<i>Seiten 38–39:</i> Kilian T. Elsasser Leiter Arbeitsgruppe Industriekultur ICOMOS Suisse Museumsfabrik industriekultur@icomos.ch	<i>Seite 14:</i> Pressestelle Bundeshaus	<i>Seite 35:</i> www.arkivi-bildagentur.de		<i>Druck</i> Varicolor, Münchenbuchsee	Invertersetzung
<i>Seiten 40–41:</i> Dr Stefan Trümpler, directeur Sophie Wolf, collaboratrice scientifique Vitrocentre Romont truempler.vitral@bluewin.ch sophie.wolf@vitrocentre.ch	<i>Seite 18 links:</i> commons.wikimedia.org (Zugriff 31.10.2013)	<i>Seite 36:</i> Yoshihiko Baba. Expo'70 Hi-Lite Album. Progress and Harmony for Mankind. Osaka 1970, S. 174			
<i>Bildnachweise</i>	<i>Seiten 18 rechts, 32–33:</i> Swissinfo, Bern	<i>Seite 37:</i> Aus: Thomas Maissen. Schweizer Geschichte im Bild. Baden 2012, S.263.			
<i>Cover, Seiten 16/17:</i> Justizdirektion Uri, Abteilung Natur- und Heimatschutz	<i>Seite 19:</i> commons.wikimedia.org (Zugriff 31.10.2013)	<i>Seiten 38–39:</i> Fotos: Milan Rohrer			
	<i>Seite 20:</i> Aus: Mittheilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich IX, 1854. Taf. 1, Abb. 4	<i>Seiten 40–41:</i> Vitrocentre Romont			
	<i>Seiten 21, 22 unten, 23:</i> Foto: Amt für Archäologie Thurgau	<i>Seiten 42–43:</i> NIKE			
	<i>Seite 22 oben:</i> Kunstmuseum La Chaux-de-Fonds. Foto P. Bohrer, Le Locle	<i>Seite 45 links:</i> Foto: Reno Sterchi; GSK 2013, Bern	NIKE Kohlenweg 12 Postfach 111 CH-3097 Liebefeld T 031 336 71 11 F 031 333 20 60 info@nike-kultur.ch www.nike-kultur.ch www.nike-culture.ch www.hereinspaziert.ch www.venezvisiter.ch		
	<i>Seite 24 oben:</i> Foto: Kantonsarchäologie Zürich	<i>Seite 45 rechts:</i> SIA			
	<i>Seite 24 unten:</i> Foto: P. Gautschi, Schweizer Fernsehen	<i>Seite 59:</i> Aus: Thomas Maissen. Schweizer Geschichte im Bild. Baden 2012, S.233			



Das NIKE-Bulletin wird unterstützt von

Bundesamt für Kultur
 Schweizerische Eidgenossenschaft
 Confédération suisse
 Confederazione Svizzera
 Confederaziun svizra

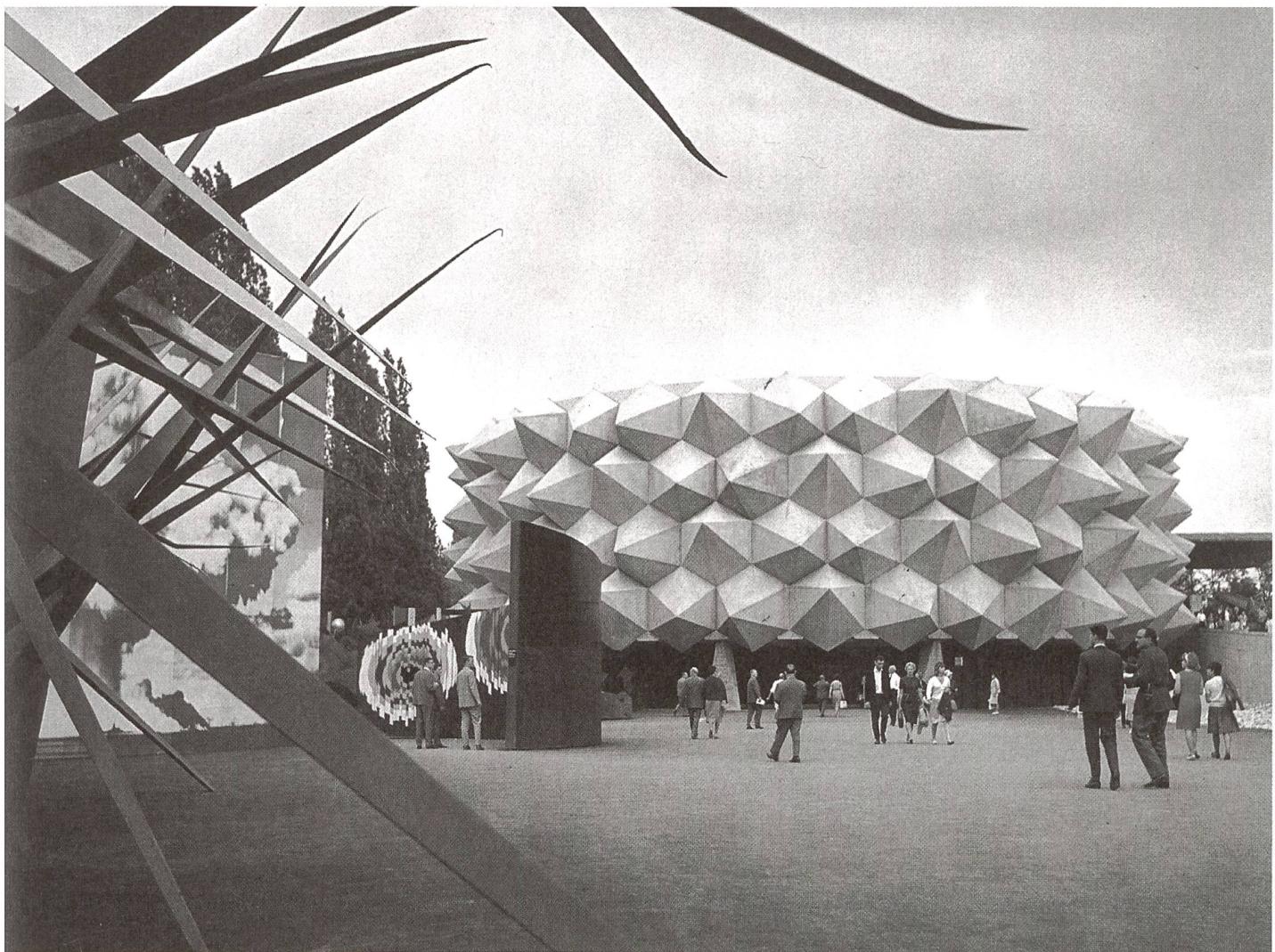
Bundesamt für Kultur BAK
 Office fédéral de la culture OFC
 Ufficio federale della cultura UFC
 Uffizi federal da cultura UFC

und

Schweiz. Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften SAGW


ISSN 1015-2474

La dernière



Gulliver und der Igel

Waren vor 50 Jahren Kultur und Identität noch enger mit dem Nationalstaat verknüpft? Mit der wachsenden Bedeutung gesellschaftspolitischer Fragen, der Medien und der Pluralisierung der Wertvorstellungen wurde der Anspruch einer homogenen nationalen Repräsentation sicherlich zunehmend in Frage gestellt. Dies zeigte sich an der Expo 1964, der Landesausstellung in Lausanne.

Die geistige Landesverteidigung wurde im Zeichen des Kalten Kriegs weiterbetrieben, an der Expo symbolisiert durch den Militärpavillon «Igel» aus Beton. Das Bild der Schweiz als Igel, wehrhaft stachelig, besteht bis heute. Scheinbar kritischer stand das Spiel «Gulliver» der nationalen Identität gegenüber. Hier konnten Besuchende Fragen zu wichtigen Gegenwartsproblemen beantworten. Die Antworten wurden laufend veröffentlicht. Das

Potenzial, dadurch eine vielfältige Schweiz aufzuzeigen, wurde jedoch vom Bundesrat eingeschränkt und unterlaufen: Bei der Auswertung wurde sichtbargemacht, wo die Besucher von der «Durchschnittsmeinung» abwichen, und manche Fragen, etwa zum Verhältnis zu Europa, wurden bereits im Vorfeld gestrichen.

Die Expo stand von Anfang an im Kreuzfeuer der Kritik, den Einen war sie zu progressiv, den Anderen

zu traditionalistisch. Für den Bundesrat zumindest war klar, dass Kultur und Identität Sache des Staates seien: Lieber sollte das Volk sich wie der Igel defensiv zusammenrollen, als mit Gulliver auf exotische Reisen gehen.

Lino Gross



NIKE-Bulletin 1-2 | 2013

Feuer Licht Energie Feu et lumière Fuoco luce energia

- Brandkatastrophen – Ein in Mittelalter und Neuzeit häufiges Schadenereignis;
- Feuer Licht und Energie: Berner Feuerwerke zu Lust und Schimpf
- Lueur dans la nuit des temps
- Luci e ombre nel tempo:
la chiesa romanica di San Nicolao a Giornico
- Der nächtliche Auftritt der Stadt: Der Plan Lumière in Zürich
- Von Lichtschäden und Beleuchtungsproblemen
- Lumière du passé: datation par la thermoluminescence
- Energie und Baudenkmal: Modellprojekte zur energetischen Erhaltung historischer Bauten
- Die energetische Bilanz historischer Wohnbauten
- «Hinter dem Ofen ist mir wohl» – Der Kachelofen als Wärmequelle
- Die Sulzer-Bockdampfmaschine von 1861

NIKE-Bulletin 3 | 2013

Service

- Flurnamen als immaterielles Kulturgut; Denkmalpflege in China – Tabula Rasa oder Rückbesinnung?
- Erkennen, erforschen, erhalten – als Kunstgeschichte und Denkmalerhaltung noch zusammengehörten
- Extrait du rapport annuel 2012 de l'Association du Centre NIKE

NIKE-Bulletin 4 | 2013

Ressource Kulturgut *Patrimoine culturel comme ressource*

- Ressource Kulturgut?
- Gespräch mit Hans Widmer und Jean-François Steiert
- Der Boden als Archiv der Natur- und Kulturgeschichte
- Archäologische Kulturgüter in der Schweiz – eine Ressource im Spannungsfeld von Zersiedelung und Verdichtung
- sammeln, bewahren, erforschen, vermitteln – geniessen
- Gedächtnis zwischen Erinnerungspolitik, Kultur- und Ressourcenbewirtschaftung
- Wenn ein alter Mann stirbt, verschwindet eine Bibliothek
- Kulturelle Quellen des Glücks: Über die Rolle von Kulturgütern als Ressourcen des Lebensglücks
- Brandschutz bedeutet Denkmalschutz
- Kurzfassung des Jahresberichts 2012 der Eidgenössischen Kommission für Denkmalpflege EKD

NIKE-Bulletin 5 | 2013

Service

- Eisschrank abgetaut! Ein neues Monitoring- und Awarenessprogramm zu Eisfundstellen in Graubünden
- Mediation in der Denkmalpflege
- Restaurieren, konservieren, präsentieren
- Die Lösung steckt im Bauwerk: Die energetische Erhaltung von Bauten der 1950er-/60er-Jahre

NIKE-Bulletin 6 | 2013

Kulturgut und Identität – eine Auslegeordnung

Patrimoine culturel et identité: un état de la question

- Comme d'habitude
- Kulturgut und Identität: Solide Realität versus Plastikwort
- Identität und Baudenkmal
- Pfahlbauer – die ersten Schweizer?
- Qualitäten der Landschaft: Beobachtungen zur Wahrnehmung und Nichtwahrnehmung der Landschaft und ihrer Werte
- Die Schweiz ausstellen: Die Beiträge an den Weltausstellungen
- Eine Zukunft für die historische Verkehrslandschaft Gotthard: Zum Symposium vom 6. und 7. September 2013 in Altdorf
- Schutzverglasungen: Im Spannungsfeld zwischen Denkmalpflege und Energiepolitik